

Antrag Nr. 08-O-26-0119

FWG-Fraktion

Betreff:

Fachärztliche Versorgung der AKK-Gemeinden (FWG)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird aufgefordert, die fachärztliche Versorgung in den AKK- Gemeinden sicherzustellen und entsprechenden Maßnahmen zur Förderung zu ergreifen.

Die AKK- Gemeinden Amöneburg, Kastel und Kostheim mit ca. 28.000 Einwohnern verfügten u.a. wegen der soziodemografischen Struktur schon in der Vergangenheit nur über eine geringe fachärztliche Versorgung.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden forciert mit großem Aufwand die Stadt Wiesbaden als Gesundheitsstandort. Die dadurch erhöhte Attraktivität von Innenstadtpraxen führt zur Ausblutung der fachärztlichen Versorgung in den Stadtrandgebieten.

Mehrere fachärztliche Zulassungen/Praxen wurden in den vergangenen Jahren bereits von hier in das Innenstadtgebiet verlegt; die Anzahl der Fachärzte in AKK ist damit unterhalb des Niveaus von 15 - 20.000 Einwohner- Städten (z.B. Idstein) angelangt.

Die allgemeine demografische Entwicklung - höherer Anteil der Älteren an der Gesamtbevölkerung- und das Einwohnerwachstum der AKK- Gemeinden durch Erschließung neuer Baugebiete erfordern auch die Bereitstellung einer ausreichenden fachärztlichen Infrastruktur, über die die AKK - Gemeinden derzeit nicht mehr verfügen.

Mainz-Kostheim, 15.09.2008

Erich Burkl